



b) Eine Möglichkeit, dieses Problem zu lösen, ist dynamische Programmierung. Zur Vereinfachung nehmen wir an, dass die Intervalle bereits nach deren Ende sortiert sind.

Sei nun OPT(i) der bestmögliche Wert, der mit den ersten i Intervallen erreicht werden kann. Um OPT(i) zu berechnen, muss man zwei Fälle betrachten: (1) Intervall i wird nicht verwendet, (2) Intervall i wird verwendet.

- (i) Welchen Wert besitzt OPT(i), wenn Intervall  $I_i$  nicht verwendet wird?
- (ii) Angenommen, Intervall  $I_i$  wird benutzt. Wir sind an dem Index des Intervalls interessiert, welches das letzte Intervall vor  $I_i$  ist, das nicht mit  $I_i$  überlappt. Den Index dieses Vorgängers von  $I_i$  bezeichnen wir als pred(i). Sollte  $I_i$  keinen Vorgänger besitzen, gilt pred(i) = 0.

Gib einen mathematischen Ausdruck an, der pred(i) für beliebiges  $1 \le i \le n$  bestimmt.  $\begin{array}{c} \text{bestimmt.} \\ \text{(iii)} \end{array}$  Welchen Wert besitzt OPT(i), wenn Intervall  $I_i$  verwendet wird?

- (iv) Stelle eine Rekursionsgleichung auf, die OPT(i) für beliebiges  $0 \le i \le n$ bestimmt.

1) Falls I; mill consider mid:

i genommen